

AMTSBLATT

Gemeinde Rechtenstein

Herausgeber: Bürgermeisteramt 89611 Rechtenstein
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeisterin Romy Wurm oder Vertreter im Amt

Jahrgang 54

20.01.2023 Nr. 3

Öffnungszeiten des Rathauses:

Mittwoch, Freitag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Do. von 17.00-19.00 Uhr

Homepage: www.rechtenstein.de

Tel. 07375/244

Fax: 07375/92015

E-Mail: gemeinde@rechtenstein.de

Durch Wahrnehmung von Terminen außerhalb des Rathauses können Sprechzeiten der Bürgermeisterin entfallen.
Wichtige Termine, auch außerhalb der Öffnungszeiten, können vorher telefonisch vereinbart werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung Gemeinderatsitzung

Die nächste öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatsitzung findet am Donnerstag, den 26.01.2023 um 19.30 Uhr im Rathaus Rechtenstein, Oberer Sitzungssaal statt.

Tagesordnung:

1. Verlesung der Sitzungsprotokolle
2. Vorbereitung der Bürgermeister/innen-Wahl
 1. Festlegung des Wahltags und des Tages einer etwaigen Neuwahl
 2. Stellenausschreibung
 3. Festsetzung des Endes der Einreichungsfrist
 4. Festsetzung der Wahlzeit
 5. Bildung des Wahlbezirks
 6. Bestimmung der Wahlräume
 7. Bestellung des Gemeindewahlausschusses
 8. Termin einer möglichen Kandidatenvorstellung
3. Aufstellungsbeschluss Bbpl. Bahnhofstr. Örtliche Bauvorschriften
4. Überlegungen öffentliche Veranstaltung zur Information Erweiterung Biosphärengebiet Schwäbische Alb
5. Mögliche Räume zur Unterbringung einer Kleinkindbetreuung
6. Bekanntgaben und Verschiedenes
Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an

Obst- und Saftverkauf am Samstag, 21.01.2023 von 11.30 – 12.00 Uhr an der Bushaltestelle



Abgabe Amtsblattanzeigen

Bitte achten Sie darauf, künftig Ihre Anzeigen für das Amtsblatt spätestens an den Donnerstagen bis spätestens 12.00 Uhr einzureichen. Danke. Ihre Gemeindeverwaltung



<u>Nächste Leerung Biotonne:</u>	20.01.2023
<u>Nächste Leerung Hausmüll:</u>	24.01.2023
<u>Nächste Leerung Gelber Sack:</u>	26.01.2023
<u>Nächste Leerung Blaue Tonne:</u>	08.02.2023

Abholtermin für die alten Abfalltonnen:

Der Abholtermin für die alten Abfalltonnen ist für den Dienstag 07.02.2023 geplant. Bitte kleben Sie die Ihnen zugesandte Abholmarke auf die alte Abfalltonne.



Voraussichtliche Markttermine 2023: Freitag, 31. März 2023 und Freitag, 20.10.2023 geplant!

Öffnungszeiten Rathaus

Wie bereits berichtet, sind im Rathaus die Öffnungszeiten reduziert:

Montag: Rathaus geschlossen

Mittwoch: geöffnet von 9.00 bis 11.00 Uhr

Donnerstag: geöffnet von 17.00 bis 19.00 Uhr

Freitag geöffnet von 10.00 bis 11.00 Uhr

Für Besucherinnen und Besucher gelten weiterhin die allgemeinen Hygieneregeln, Hände desinfizieren und Abstand halten.

Wir bitten um Verständnis und Einhaltung diese Regeln. Ihre Gemeindeverwaltung

Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall vorab einen Termin für Ihre Angelegenheiten. Vielen Dank!

Achtung: Am Donnerstag, 26.01.23 ist das Rathaus abends wegen Teilnahme an einer Schulung geschlossen! Wir bitten um Beachtung. Danke

Entsorgung Altbatterien: Im Rathaus steht ein Behälter zur Entsorgung Ihrer Altbatterien bereit. Da das Rathaus zurzeit geschlossen ist, können Sie Ihre Altbatterien gerne in einem geeigneten Behältnis vor die Rathhaustüre stellen.

Abfallwirtschaft: Was ändert sich 2023 in Rechtenstein

bis 31.12.2022	ab 01.01.2023
<ul style="list-style-type: none"> Abholung durch Fa. Braig 	<p style="text-align: center;">Restmüll</p> <ul style="list-style-type: none"> Abholung durch beauftragtes Entsorgungsunternehmen Fa. Braig Abfuhrhythmus 14-tägig, 6 Mindestleerungen neue Restmülltonnen mit den Größen 40, 60, 80, 120, 240 und 1.100 l leistungsabhängige Gebühr ergibt sich aus Jahresgebühr nach Behältergröße und Anzahl der Leerungen zusätzliche Müllsäcke für Mehrmengen erhältlich, Verkauf und Versand über das Kundencenter Tel.: 0731 / 185-3333

Biomüll	
<ul style="list-style-type: none"> Keine Biotonne, bisher Kompostierung oder Entsorgung durch Restmüll 	<ul style="list-style-type: none"> Abholung durch beauftragtes Entsorgungsunternehmen Fa. Braig Biotonne, Abfuhrhythmus 14-tägig, Termine siehe Abfallkalender und Amtsblatt Jahresgebühr, Leerungen sind unabhängig Befreiung durch Nachweis Kompostierung
Gelber Sack	
<ul style="list-style-type: none"> 2-wöchige Abholung durch Firma Knettenbrech & Gurdulic 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Änderung: 2-wöchige Abholung durch Firma Knettenbrech & Gurdulic, Servicenummer Tel.: 07 31 / 4 10 20
Altpapier	
<ul style="list-style-type: none"> Depotcontainer Sammlung durch die Vereine Gewerbliche Sammlung Blaue Tonne 	<p>wie bisher:</p> <ul style="list-style-type: none"> Depotcontainer, Sammlung durch die Vereine Gewerbliche Sammlung Blaue Tonne
Abfuhr Sperrmüll / Altholz/ Metall / Elektrogroßgeräte	
<ul style="list-style-type: none"> Sperrmüll 2x jährlich durch Fa. Braig Holzabfuhr 1xjährlich durch Fa. Braig Altmittel Container Elektrogroßgeräte durch die Fa. L&N Recycling gegen Gebühr oder direkte Anlieferung bei der Fa. Braig 	<ul style="list-style-type: none"> Abfuhr auf Abruf, Anmeldung über Kundencenter Tel.: 0731 / 185-3333 oder über www.aw-adk.de - Kundenlogin Abholung durch Firma Knettenbrech & G. Sperrmüll und Altholz können <u>jeweils</u> 1 x pro Jahr kostenlos zur Abholung angemeldet oder am EZ (Gebührenbescheid mitbringen) abgegeben werden.
Altkleider	
<ul style="list-style-type: none"> Verwertung gebührenfrei über Depotcontainer 	<ul style="list-style-type: none"> Wie bisher: Verwertung gebührenfrei über Depotcontainer Wertstoffhöfe: nur für Haushalte, gebührenfrei EZ: für Haushalte und Betriebe gebührenfrei
Altglas	
<ul style="list-style-type: none"> Entsorgung kostenfrei über Depotcontainer 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Änderung: Entsorgung kostenfrei über Depotcontainer Wertstoffhöfe: nur für Haushalte, gebührenfrei

	<ul style="list-style-type: none"> EZ: für Haushalte und Betriebe gebührenfrei
Wertstoffhof (WSH)	
<ul style="list-style-type: none"> Standort: Bahnhofstraße Annahme von: Altglas, Altpapier und Kartonagen 	<ul style="list-style-type: none"> Wie bisher: Altglas, Altholz, Altkleider, Altpapier, Altmetall, Batterien-Abgabe im Rathaus
Grünabfallsammelplatz (GSP)	
<ul style="list-style-type: none"> Standort: Fahrsilo 	<ul style="list-style-type: none"> Grünabfallsammelplatz Obermarchtal, Oberwacher Straße, Öffnungszeiten: November-Februar: Mittwochs 14.00-16.00 Uhr Samstags 9.00-13.00 Uhr März-Oktober Mittwochs 15.00-17.00 Uhr Samstags 9.00-13.00 Uhr Lauterach, Bauhof Öffnungszeiten ganzjährig: Samstags 9.00-13.00 Uhr getrennte Sammlung von holzigen und grasigen Grünabfällen, gebührenfrei für Haushalte bis 5 m³ pro Anlieferung Anlieferung von Betrieben wie Gewerbe, Schulen, Vereine, Behörden etc. sind stets gebührenpflichtig 7,57 € / m³)
Entsorgungszentrum (EZ)	
	<ul style="list-style-type: none"> Entsorgungszentrum Ehingen, Berkacher Str. 86, Ehingen, Di., Mi, Fr., Sa. 9.00 – 17.00 Uhr getrennte Sammlung von holzigen und grasigen Grünabfällen, gebührenfrei für Haushalte bis 5 m³ pro Anlieferung Grüngut-Anlieferungen von Betrieben wie Gewerbe, Schulen, Vereine, Behörden etc. sind stets gebührenpflichtig 7,57 € / m³) Für Haushalte: Restsperrmüll und Altholz können <u>jeweils</u> 1 x pro Jahr kostenlos zur Abholung angemeldet oder am EZ

	<p>(Gebührenbescheid mitbringen) abgegeben werden. Für Mehrmengen gilt < 200 kg pauschal 15 € / t, > 200 kg Gebühr von 210 € / t</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für Betriebe ist Restsperrmüll stets kostenpflichtig < 200 kg pauschal 15 € / t, > 200 kg gilt eine Gebühr von 210 € / t • Elektrokleingeräte, Elektrogroßgeräte, Lampen und Batterien: gebührenfreie Anlieferung für Haushalt und Betriebe, nur haushaltsübliche Mengen • Papier, Pappe, Kartonagen, Altglas, Altkleider: gebührenfreie Anlieferung für Haushalt und Betriebe • Bauschutt verwertbar: gebührenfrei bis 100 l / Anlieferung, darüber hinaus bis 200 kg pauschal 15 €, ab 200 kg beträgt die Gebühr 64,36 €/ t • Bauschutt nicht verwertbar für Haushalte: gebührenfrei bis 100 l / Anlieferung, darüber hinaus bis 200 kg pauschal 15 €, ab 200 kg beträgt die Gebühr 64,36 €/ t • Bauschutt nicht verwertbar für Betriebe: bis 200 kg pauschal 15 €, ab 200 kg beträgt die Gebühr 64,36 €/ t • Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, Sa 9-17 Uhr
<p style="text-align: center;">Problemstoffe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jährliche mobile Herbst-Sammlung in der Gemeinde <p>Weitere Informationen unter: www.aw-adk.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wie bisher: jährliche mobile Herbst-Sammlung in Städten und Gemeinden • Zusätzlich 1 x pro Quartal Annahme auf den EZ (Termine siehe Abfallkalender oder Homepage)

**Holsystem: Welches Abfuhrunternehmen ist wo zuständig?
Zuordnung zu den Städten und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis**

Restmüll

Die Fa. **Braig** erledigt die Restmüllabfuhr in: **Rechtenstein**

Bioabfall

Die Fa. **Braig** erledigt die Abfuhr von Bioabfall (als Beauftragter unseres Vertragspartners Remondis) in:

Rechtenstein

Sperrmüll

Die Sperrmüllabholung wird übernommen von der Fa. Knettenbrech & Gurdulic.

Grüngut

Die Sammlung von Baum- und Strauchschnitt wird übernommen von der Fa. Knettenbrech & Gurdulic.

Gelber Sack

Die Gelben Säcke werden im gesamten Landkreis eigenverantwortlich gesammelt von der Fa. Knettenbrech & Gurdulic.

Blaue Tonne

Die Blauen Tonnen werden wie bisher eigenverantwortlich geleert von den Firmen

Braig, Knittel und Hörger.

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis

Müll und Mültrennung: Das Wichtigste auf einen Blick

Restmüll

In die Restmülltonne gehört nur (einer) Abfall, der nicht für die Biotonne, den gelben Sack oder die anderen Entsorgungskategorie in Frage kommt.

Kosten

Die Restmüllgebühr setzt sich zusammen aus der Jahresgebühr und einer Leistungsgebühr, die sich nach der Anzahl der Leistungen richtet (mindestens sechs Leistungen pro Jahr). Beide sind nach Behältergröße gestaffelt. Eine Tabelle mit Gebührentrechner findet sich auf der Homepage der Abfallwirtschaft (siehe unten) unter Gebühren.

Gelieert wird alle 14 Tage, bei der größten Behältergröße (1100 Liter) auf Wunsch wochentlich. Der Chip im Behälter zahlt die Leistungen!

Zusatzleistungen

Socke für Mehrmengen: Wenn der Platz in der Tonne nicht reicht, können 80-Liter-Müllsäcke für 0,83 € pro Stück dazugekauft werden, sie werden von der Müllbühler mitgenommen.

Zusatzschlüssel: Gegen eine jährliche Gebühr von 3,00 € kann die Tonne mit einem Schlüsselverschluss ausgestattet werden.

Tonnentausch für Rest- und Bioabfall: Für eine Gebühr von 22,05 € (beim 1100-Liter-Behälter 31,50 €) kann man eine größere oder kleinere Tonne beantragen.

Bestellungen jeweils beim Kundencenter und auf der Homepage (siehe unten rechts).

Biotonne

Bioabfall sind organische Abfälle wie Essensreste, Küchenabfälle und Reste von Obst und Gemüse, außerdem Gartenabfälle sowie Eierschalen und Kaffee-/Theefilter, Folien und ähnliche Verpackungen vor der Entsorgung bitte entfernen. Am besten zum Verpacken von Bioabfall geeignet sind Zeitungspapier und die handelsüblichen Papier-Bioabfalltüten.

Neben einem Zusatzschlüssel (siehe Restmüll) ist für 20,35 € ein Filterdeckel für die Biotonne erhältlich. Er reduziert den Geruch und hält Fliegen und Motten fern. Bestellar beim Kundencenter und auf der Homepage (siehe unten).

Das gehört in die Biotonne: Küchenabfall (Eierschalen, feste Speisereste, auch Wurst, Fleisch und Fisch, Obst- und Gemüsereste - auch süßfruchtig -, Lebensmittelereste, Brot- und Backwaren, Kaffeefilter und Teebeutel, Einmaltone, Obstschalen aus Pappe) und Pflanzenabfall.

Das gehört nicht in die Biotonne: Restmüll oder Art (Verpackungen, verpackte Lebensmittel, Kerker, Asche und Zigarettenkippen, Hygienkultur-Substrat, Topfereste, Strohsägenbrettel, Wirseln, Kleintierstreu, getrocknete Hygieneartikel, Flüssigkeiten und flüssige Speisereste)

Gelber Sack

Für den gelben Sack für Verpackungen sind die Kunden Systeme zuständig. Regionaler Ansprechpartner ist die Fa. Kretzschmar & Gurdalik, Tel. 04245 9066-63. E-Mail: dispo-um@kretzschmar.de. Die Abzurtermine stehen im Kalender auf der Vorderseite. Die gelben Säcke gibt es weiterhin an den bekannten Verteilstellen der Gemeinden. Mehr zum gelben Sack unter www.mueltrennung-werk.de.

Spernmüll

Der Spernmüll wird in drei Gruppen (Fraktion) eingeteilt - bitte getrennt bereit stellen:

- Altholz
- Metallelektrolytgeräte
- Restspernmüll

Die Abfallwirtschaft nimmt 1x pro Jahr von Privathaushalten gebührentfrei Spernmüll an und bietet dafür zwei Entsorgungswege:

Abholung:
1x im Jahr kann der Spernmüll aus privaten Haushalten auf Antrag abgeholt werden. Bis 5 m³ pro Fraktion sind gebührentfrei. Mengen werden berechnet. Anmeldung beim Kundencenter oder auf der Homepage.

Anlieferung mit Nachweis:
Alternativ kann Restspernmüll 1x pro Jahr kostenfrei beim Entsorgungszentrum angeliefert werden. Hierfür bitte als Berechtigungsnachweis den Abfallgebietsführerschein (bis März 2023 gültig) (die Kundennummer) mitbringen. Hier sind ebenfalls bis 5 m³ kostenfrei. Mengen werden berechnet. Altholz und Elektrogeräte können jederzeit in den Entsorgungszentren angeliefert werden.

Baum- und Heckenschnitt

Grünabfälle werden getrennt nach den Abfallarten Erdreichgrünabfall und Holzgrünabfall gesammelt. Bei den beiden Strohenschnittmengen im Frühjahr und im Herbst können Holzgrünabfälle zur Abholung bereitgestellt werden (gebührentfrei bis 2 m³, gebündelt ohne Draht oder Kunststoffschutz, bis 1,50 m Länge und 10 cm Durchmesser). Die Termine stehen im Abfallkalender auf der Vorderseite.

Grünabfälle können auf den Grünabfallsammelplätzen, Wertstoffhöfen mit Grünabfallsammelplätzen und den Entsorgungszentren von privaten Haushalten angeliefert werden, und zwar bis

5 m³ pro Anlieferung gebührentfrei. Für Grünabfälle aus Gewerbe und anderen Herkunftszentren werden Gebühren erhoben (7,57 €/m³).

Problemtöpfe

Erstmal im Quartal können Problemtöpfe bei der mobilen Sammlung in den Entsorgungszentren abgegeben werden. Die Termine sind nachfolgenden Entsorgungszentren stehen auf der Homepage.

Zusätzlich kommt das Schadstoffmobil wie gewohnt im Herbst in die Gemeinden. Die Termine und Uhrzeiten stehen ebenfalls auf der Homepage.

Altroppler

Die Bäume Tonne ist eine gewerbliche Sammlung der Privatwirtschaft. Die Altropptermine erfolgen Sie von Ihrem jeweiligen Anbieter www.brdg-ehingen.de www.wtz-hoerger.de www.kretzschmar-entsorgung.com

Auch die Vereine sammeln wie gewohnt Altroppler. Die Termine stehen, soweit schon bekannt, ebenfalls im Abfallkalender auf der Vorderseite sowie auf der Homepage. Infos finden sich auch in den Gemeindeflyern.

Darüber hinaus stehen an zahlreichen Standorten die Altroppler-Container des Landkreises. Auch in den Wertstoffhöfen und Entsorgungszentren kann von Altroppler abgeben.

Öffnungszeiten der Entsorgungszentren:
Di, Mi, Fr., Sa., jeweils 09:00 - 17:00 Uhr
Die Entsorgungszentren stehen auch Gewerbetreibenden offen. Das gesamte Angebotspektrum der Wertstoffhöfe und Entsorgungszentren finden Sie auf der Homepage www.ow-odk.de



Kundencenter
Telefon: 0721 981-3333
E-Mail: kundencenter@ow-odk.de

Servicezeiten Kundencenter
Mo. - Do. 08:00 - 16:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Servicezeiten Service
Mo. - Fr. 08:00 - 18:00 Uhr

Adresse Kundencenter
Eggenstein, Albfahrerstraße, Ab-Dima-Kreis
Kilmer, 71 8023 Ufm

ow-odk.de

Hundsteuerbescheide

Mit dem ersten Amtsblatt 2023 wurde den Hundehaltern der Hundsteuerbescheid zugestellt.

Laut der Hundesteuersatzung sind alle Hundehalter verpflichtet, ihren Hund bei der Gemeindeverwaltung anzumelden, sobald der Hund mehr als 3 Monate alt ist. Wird eine Hundehaltung aufgegeben, so ist dies innerhalb 2 Wochen ebenfalls der Gemeindeverwaltung anzuzeigen. Wer diesen Anzeigepflichten nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße belangt werden. Wir bitten deshalb alle Hundehalter, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, dies umgehend nachzuholen.

Vielen Dank, Ihre Gemeindeverwaltung

Amtsblattrechnungen

Mit dem heutigen Amtsblatt erhalten Sie die Jahresrechnung für die Amtsblattkosten. Bei einer erteilten Abbuchungsgenehmigung werden die 15,- Euro abgebucht, bitte die „Nichtabbucher“ den Betrag überweisen. Danke, Gemeindeverwaltung

Verteilung Gelbe Säcke

Die Amtsbotin hat mit der Verteilung der gelben Säcke begonnen, bei weiterem Bedarf bitte im Rathaus melden.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

„Mitten im Leben“: Ausstellung der Laichinger Künstlerin Irma Strohm eröffnet am 22. Januar 2023

Mit „Irma Strohm: Mitten im Leben“ präsentiert das Landratsamt Alb-Donau-Kreis erstmals seit Beginn der Corona-Pandemie wieder eine Einzelausstellung im Haus des Landkreises. In ihren Acryl- und Ölgemälden porträtiert die Laichinger Künstlerin sowohl Erwachsene als auch Kinder in ruhigen, oft träumerisch anmutenden Szenen. Die Autodidaktin fand 2008 zur Malerei und entwickelte ihr Werk seitdem kontinuierlich weiter.

Die Ausstellung eröffnet am Sonntag, den 22. Januar 2023, um 11 Uhr – alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Der Stellvertretende Landrat und Erste Landesbeamte Markus Möller begrüßt die Gäste. Das Rahmenprogramm der Eröffnung gestalten Alexa Strohm, die einführende Worte zur Ausstellung spricht, sowie 4YOU Gesang. Einen Zugang zum Haus des Landkreises in der Schillerstraße 30 erhalten Besucherinnen und Besucher in der Zeit von 10:30 bis 11:15 Uhr über den Eingang Schillerstraße oder den Innenhof. Die Ausstellung läuft bis zum 17. Februar 2023 und ist in dieser Zeit während der allgemeinen Öffnungszeiten des Landratsamtes zugänglich (Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr sowie Donnerstag von 8:00 bis 17.30 Uhr).

Am Freitag, den 27. Januar 2023, im „Wald Erleben“-Programm: Nachtwanderung durch den Wald bei Ehingen

Mit Waldpädagoge Alexander Rothenbacher geht es im Rahmen des „Wald Erleben“-Programms am Freitag, den 27. Januar 2023, von 16:30 bis 20:30 Uhr für alle Nachteulen ab sechs Jahren auf eine besondere Nachtwanderung. Hier erlebt man den Wald zu einer ganz anderen Uhrzeit als gewohnt: Was war das für ein Geräusch? Vielleicht ein Fuchs oder gar ein Dachs? Man muss gut aufpassen, dass man sich nicht verläuft. Treffpunkt ist der Parkplatz unterhalb vom Schloss in Ehingen-Mochental.

Anmeldungen und weitere Informationen

Anmeldungen werden per E-Mail an walderleben@alb-donau-kreis.de noch bis Mittwoch, den 25. Januar 2023, entgegengenommen. Das aktuelle Programm ist auf der Homepage des Landratsamtes www.alb-donau-kreis.de unter „Dienstleistungen A-Z“ > „Forst“ verfügbar. Dort sind auch Hinweise zum Anmeldeprozess zu finden. Zu allen Veranstaltungen muss eine wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk, Getränke und, wenn nötig, ein Vesper im Rucksack, mitgebracht werden.

Öffentlichkeitsarbeit

Am **Montag, den 30. Januar 2023**, findet in der Mensa (EG) der Valckenburgschule Ulm (Valckenburgufer 21, 89073 Ulm) eine

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Präsentation der Valckenburgschule Ulm
2. Einrichtung des novellierten Bildungsgangs „Zweijähriges Berufskolleg für Hauswirtschaft II (2BKH)“ als Schulversuch an der Valckenburgschule Ulm
3. Bericht des Kreissenioresrates
4. Förderung der Kindertagespflege – Erhöhung der laufenden Geldleistungen ab dem 1. Januar 2023
5. Energetische Sanierung der Valckenburgschule Ulm, Anerkennung der Schlussabrechnung
6. Bekanntgaben, Annahme von Spenden

Heiner Scheffold, Landrat

Fachdienst Landwirtschaft

Webinar am 7. Februar 2023 zur Kinderernährung: „Essen fast wie die Großen“

„Essen fast wie die Großen“: Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden, ändert sich auch die Ernährung. Tipps und Informationen dazu bietet ein Webinar mit einer Referentin der Landesinitiative „Beki“ (Bewusste Kinderernährung) am **Dienstag, den 7. Februar 2023, von 9 bis 10:30 Uhr**.

Dort erhalten Eltern, Erzieherinnen und Erzieher, Tagesmütter und -väter Hilfestellungen bei der Ernährung des Kleinkindes vom 1. bis 3. Lebensjahr. Das Wohlbefinden der Babys liegt Eltern sehr am Herzen. Die richtige Ernährung spielt dabei eine wichtige Rolle. Die „Beki“-Referentinnen unterstützen Eltern und Erziehende bei Fragen zur Ernährungserziehung und beim Entdecken von Vielfalt und Qualität von Mahlzeiten für Kleinkinder. Anmeldung online unter: <https://next.edudip.com/de/webinar/20232/1833530>

Hack- und Striegeltechnik: Verfahrensübersicht, worauf kommt es beim Einsatz an? Web-Informationsveranstaltung für Landwirtinnen und Landwirte

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamt Alb-Donau-Kreis veranstaltet am **Dienstag den 07.02.2023 ab 19:30 Uhr** einen **Online-Informationsabend** zum Thema **Hack- und Striegeltechnik**. Referent ist Biodiversitätsberater Benedikt Ritter vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft.

Verschiedenste gesellschaftliche und politische Forderungen drängen die Landwirtschaft zur Reduktion des Pflanzenschutzmitteleinsatzes. Folglich führt dies zu der Frage, wie trotzdem langfristig ökonomisch und ökologisch sinnvolle Erträge erwirtschaftet werden können. Eine mögliche Antwort darauf ist der Einsatz mechanischer Verfahren zur Beikrautregulierung. Bei der anstehenden Online-Veranstaltung möchten wir deshalb eine Verfahrensübersicht rund um das Thema Hacken und Striegeln geben. Dabei wird auf einige wichtige Details beim Einsatz der mechanischen Maßnahmen hingewiesen. Ergänzend dazu wird am Beispiel eines Winterweizens eine mögliche Beikrautregulierung bei völligem Herbizidverzicht dargestellt. Über den Chat können die zugeschalteten Teilnehmer der Veranstaltung sich an der Diskussion beteiligen und Fragen stellen. Für die Teilnahme an der Veranstaltung können Sie sich über folgenden Link direkt anmelden:

<https://next.edudip.com/de/webinar/20236/1846530>

Sorteninformationen für Sommergetreide und Körnerleguminosen 2023

Die Frühjahrsaussaat von Sommergetreide, Körnererbsen und Ackerbohnen rückt zunehmend näher. Dazu empfiehlt der Fachdienst Landwirtschaft folgende für unsere Region geeignete Sorten für Sommerbraugerste, Sommerweizen, Hafer, Körnererbsen und Ackerbohnen. Die mehrjährigen Erträge bei Sommergerste beziehen sich auf das Anbauegebiet „Höhenlagen“, bei den anderen Kulturen auf Süd- bzw. Südwestdeutschland. Bei den

Ergebnissen von Sommergerste und Sommerweizen werden die Erträge der extensiven und der integrierten Variante (ohne bzw. mit Fungizid / Wachstumsregler) aufgeführt. Bei den Versuchen mit Hafer, Körnererbsen und Ackerbohnen dagegen gibt es keine Unterschiede in der Intensität. Da auf dem Versuchsfeld Eiselau keine Versuche mit Sommerweizen und Ackerbohnen stehen, werden bei diesen Kulturen nur die landesweiten Ergebnisse angegeben.

Sommerbraugerste

Sorten	Relativerträge %			
	LSV Eiselau 2022 ¹⁾		LSV Hö 2018-2022 ²⁾	
	extensiv	integriert	extensiv	integriert
Amidala	106,3	102,2	100	99
KWS Jessie ³⁾	99,1	97,3	100	102
Lexy ⁴⁾	99,0	103,7	103	102
RGT Planet ⁴⁾	keine Auswertung am Standort Eiselau		101	102
Ø Ertrag (dt/ha)	56,1	68,3	66,6	74,4

¹⁾ relativ niedriger Ertrag in Eiselau 2022 wegen ungünstiger Bedingungen aufgrund neuer Einteilung der Versuchsflächen

²⁾ Hö = Höhenlagen Baden-Württemberg, ³⁾ regionale Anbauempfehlung

⁴⁾ nur im Vertragsanbau - vor dem Anbau mit dem Abnehmer in Verbindung setzen

Sommerweizen

Sorten	Relativerträge % LSV AG Süd ¹⁾ 2018-22	
	extensiv	integriert
KWS Expectum (E)	97	96
Licamero (A)	100	101
Quintus (A)	95	96
Ø Ertrag (dt/ha)	68	73

¹⁾ Anbaugebiet Süddeutschland (Standorte in Baden-Württemberg, Bayern und Hessen)
Hafer

Sorten	Relativerträge %	
	LSV Eiselau 2022	LSV AG Süd/SW ¹⁾ 2018-22
Apollon	103,1	98,8
Delfin ²⁾	96,1	100,5
Lion	101,2	99,0
Max	101,4	-

Ø Ertrag (dt/ha)	79,6	71,3
------------------	------	------

¹⁾ Anbaugebiet Süd/Südwest (Standorte in Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und Sachsen) ²⁾ auslaufende Empfehlung

Körnererbsen

Sorten	Relativerträge %	
	LSV Eiselau 2022	LSV AG SW ¹⁾ 2018-22
Astronaut	102,8	101
Kameleon	95,2	99
Orchestra	104,3	102
Ø Ertrag (dt/ha)	54,8	49,3

¹⁾ Anbaugebiet Südwest (Standorte in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland Pfalz)

Ackerbohnen

¹⁾ Anbaugebiet Süd/Südwest (Standorte in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz)

Die aktuellsten Ergebnisse sind im Internet unter www.landwirtschaft-bw.de

abrufbar (Stichworte „Landwirtschaft/Pflanzenproduktion/Kulturpflanzen im

Ackerbau“). Nach der Auswahl der Kultur stehen Ihnen Informationen u.a. zu

Sorten, Düngung, Pflanzenschutz zur Verfügung.

Mitteilungen der Woche

Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet

enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder selbständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Franz-von-Sales-Schule

Einladung zur Informationsveranstaltung der Franz-von-Sales-Mädchenrealschule Obermarchtal

Am Samstag, den 04. Februar 2023 um 10.00 Uhr findet in der Aula der Mädchenrealschule eine Informationsveranstaltung für die kommenden Fünftklässlerinnen statt.

Alle interessierten Eltern mit ihren Töchtern sind dazu herzlich eingeladen.

Es werden der Marchtaler Plan mit seinen pädagogischen Grundsätzen, die Möglichkeit der Schwerpunktsetzung in Kunst, Musik oder Sport sowie weitere Angebote der Schule vorgestellt.

Während der Elterninformation können die zukünftigen Schülerinnen die Schwerpunkte kennen lernen und sich in Gruppen künstlerisch, musikalisch und sportlich betätigen, sowie etwas über den Schulalltag erfahren.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit der Besichtigung der Schule.

Interessierte Eltern können ab sofort telefonisch oder direkt nach der Veranstaltung persönlich einen Termin für ein Aufnahmegespräch vereinbaren.

Franz-von-Sales-Schule, Mädchenrealschule Obermarchtal, Tel.-Nr. 07375-959200E-Mail: mrs.sekretariat@fvs-schule.de, www.fvs-schule.de

Info-Tag am Aufbaugymnasium der Franz-von-Sales-Schule Obermarchtal

Am **Samstag, 04.02.2023** bieten wir allen interessierten Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern die Möglichkeit an, unsere Schule **von 10 bis 14 Uhr** zu besuchen und kennenzulernen. In zwei Vorträgen (11 und 13 Uhr) informiert die Schulleitung u.a. über das Schulkonzept und die Aufnahmebedingungen.

Informationen finden sich auch auf der Homepage www.fvs-schule.de/aufbaugymnasium.

Das Franz-von-Sales-Aufbaugymnasium führt Schülerinnen und Schüler in drei Jahren zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Gearbeitet wird nach dem „Marchtaler Plan“, dem pädagogischen Konzept der Kath. Freien Schulen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Neben dem persönlichen Lernumfeld prägen unterschiedliche Elemente wie der Vernetzte Unterricht, das Sozialpraktikum und der Seminarkurs PTF das Profil der Schule. Begleitete Studierzeiten und regelmäßige Lernentwicklungsgespräche rhythmisieren den Schulalltag und begleiten die Schülerinnen und Schüler beim Schritt in die Kursstufe. Die Kurswahl folgt den Vorgaben des allgemeinbildenden Gymnasiums. Als spätbeginnende zweite Fremdsprache wird ab der Eingangsklasse Spanisch unterrichtet. Anmeldeschluss ist der 1. März 2023.

Weitere Auskünfte erhalten Sie auf unserer Homepage sowie telefonisch unter 07375/959-300.

Schule an der Donauschleife gewinnt IN Projekte Preis 2022 im Fach Französisch

Seit einigen Jahren organisieren die Französischlehrerinnen Nadja Mayer, Véronique Stark und Joana Burkard mit ihrer Kollegin Jessica Nitsche und dem Collège de la Durantière und Sophie Germain in Nantes einen Schüleraustausch. Die letzte Begegnung fand im Mai 2022 statt.

Nach dem letzten Schüleraustausch hat sich die Schule an der Donauschleife für den IN Projekte Preis 2022 beworben, ein gemeinsames Programm des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW), der Kultusministerkonferenz (KMK) und des französischen Bildungsministeriums. Mit diesem Preis sollen Schulen mit zweisprachigen Angeboten unterstützt und fächerübergreifende, interkulturelle Projektpädagogik in deutsch-französischen Schulaustauschbegegnungen wertgeschätzt werden.

Die Freude war riesengroß als die Schule an der Donauschleife die Nachricht erhielt, dass sich das Institut français Deutschland und das Goethe-Institut Paris bei ihrer gemeinsamen Jurysitzung Ende November für das Projekt der Munderkinger Realschule und der französischen Partnerschule mit dem Titel „Die Kunst, umweltfreundlich zu sein“ als bestes IN Projekt 2022 entschieden hat. Die Projektleitung oblag den Lehrerinnen Nadja Mayer, Joana Burkard und ihrer französischen Kollegin Jessica Nitsche. Die Umsetzung des Projekts war vor dem Hintergrund der Pandemie eine besonders große Herausforderung. Entstanden sind deutsch-französische Freundschaften und die Aufführung eines gemeinsamen deutsch-französischen Theaterstücks mit musikalischer Umrahmung in Nantes, in welchem die Schüler*innen ihre Rolle in der jeweiligen Fremdsprache vorbereitet und dann vor Publikum gespielt haben.

Die offizielle Preisverleihung an der Schule an der Donauschleife findet im Frühjahr statt, mit simultaner Online-Übertragung in beiden Ländern. Anwesend sein werden neben Schüler*innen und Lehrkräften auch Vertreter*innen des Institut français und der Schulaufsichtsbehörde Baden-Württemberg.

SHG Schwäbischer Heimatbund Sparkassenverband Baden-Württemberg Stiftung Umweltschutz

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2023

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2023 bewerben.

Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden. Der mittlerweile traditionelle Jugend-Kulturlandschaftspreis ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes. Ein zusätzlicher Sonderpreis Kleindenkmale würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für *ausschließlich schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 30. April 2023.

Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2023 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Deutsche Rentenversicherung

Hilfe bei ihrer Steuererklärung erhalten Ruheständler durch die kostenlose Bescheinigung »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung«. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2022 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung« in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2022 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern. Als sogenannte eDaten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer jedoch zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss nur dann selbst Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden.

Energiepreispauschale nicht enthalten. Bei der aufgrund des Rentenbezugs ausgezahlten Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro handelt es sich nicht um eine Rentenleistung. Daher ist die Energiepreispauschale nicht in der Bescheinigung enthalten, wenngleich die Zahlung der Finanzverwaltung mitgeteilt wurde. Eine zusätzliche Bescheinigung über die Zahlung der Energiepreispauschale erteilen die Rentenversicherungsträger daher nicht. Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre unter »Pressemitteilungen und Nachrichten« ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung. Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.

Zughalte Rechtenstein

Günstig fahren: mit einem DING-Gruppen-Fahrscheine für 5 Personen Euro 19,40 Euro hin und zurück nach Ulm, Ehingen, Riedlingen!

NEU: Mit der DING-Fahrkarte können nun auch Fahrten nach Herbertingen, Bad Saulgau, Altshausen, Aulendorf gemacht werden und über Schelklingen auch nach Münsingen. Nützen Sie diese neue Möglichkeit auch mit der DING-Fahrkarte in angrenzende Verkehrsverbünde (naldo/bodo) zu fahren.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot so oft als möglich – z.B. für eine Fahrt zum Einkaufen oder zum Arzt oder einfach so!

Richtung Ulm:

RE 3201 Mo-Fr Rechtenstein 05:01 – Ehingen 05:19 – Ulm 05:49 (fährt nicht an Feiertagen)

SWE 26355 Mo-Fr Rechtenstein 06:16 – Ehingen 6:33– Ulm 7:15 (fährt nicht an Feiertagen)

RE 3207/3237 tägl. Rechtenstein 7:58 – Ehingen 8:13 – Ulm 8:41

SWE 26359 Sa, So Rechtenstein 08:24 – Ehingen 8:40 – Ulm 9:26 (fährt auch an Feiertagen)

RE 3213 tägl. Rechtenstein 10:59 – Ehingen 11:12 – Ulm 11:41

RE 3221 tägl. Rechtenstein 14:59 – Ehingen 15:12 – Ulm 15:41

RE 3229 tägl. Rechtenstein 18:59 – Ehingen 19:13 – Ulm 19:41

RE 3241 Sa, So. Rechtenstein 18:59 - Ehingen 19:13 - Ulm 19:41 (fährt auch an Feiertage)

Richtung Sigmaringen-Donaueschingen-Neustadt (Schwarzwald)

RE 3206 tägl. Rechtenstein 8:59 – Sigmaringen 9:30 – Donaueschingen 10:35

RE 3246 Sa, So Rechtenstein 8:59 - Sigmaringen 9:30 - Donaueschingen 10:35 (fährt auch an Feiertagen)

RE 3214 tägl. Rechtenstein 12:56 – Sigmaringen 13:30 – Donaueschingen 14:35

RE 3222 tägl. Rechtenstein 16:56 – Sigmaringen 17:30 – Donaueschingen 18:35

SWE 26382 tägl. Rechenstein 21:31 – Sigmaringen 22:00

RE 3232 tägl. Rechtenstein 22:03 – Sigmaringen 22:32

RE 3234 tägl. Rechtenstein 23:03 – Sigmaringen 23:35

Rückfahrtmöglichkeiten siehe www.bahn.de/fahrplan Innerhalb des DING-Gebietes können Sie die Fahrkarten online über: www.ding.eu/de/fahrscheine-und-preise, über das DING-Gebiet hinaus online über: www.bahn.de/ticket-laden



Der ADKflex im Bereich Ehingen-Munderkingen **Der Rufbus für unseren erweiterten ÖPNV**

Das Rufbus-Konzept ist unter dem Namen ADKflex in den Buslinienverkehr integriert und verdichtet den Nahverkehr von 6 Uhr morgens (am Wochenende ab 7.00 Uhr) bis nach 23 Uhr.

Wägen Sie ab, ob Sie bei verschiedenen Fahrten nicht vom Auto auf den ADKflex wechseln könnten. Die Rufbusse füllen die Lücken im regulären Linienbetrieb und werden vor allem in den Randzeiten angeboten, um das Mobilitätsangebot zu verdichten und zu erweitern. Das Angebot ist abgestimmt auf die Züge aus und nach Ulm. Sie können aber auch in den Waben 5 und 6 Ausflüge unternehmen oder Feste besuchen, so dass Sie dafür keinen PKW benötigen.

Nutzen Sie dieses Angebot!

Denn: es ist ein Pilotprojekt – wir entscheiden mit Nutzung und Akzeptanz, ob der Landkreis dieses Angebot auf den gesamten Alb-Donau-Kreis ausweitet.

ADKflex5: Munderkingen – Obermarchtal – Rechtenstein

Fahrplan online unter:

<https://www.ding.eu/de/fahrplan/fahrplanauskunft.de>

Für die Beförderung von Fahrgästen mit Rollstühlen und Kinderwagen stehen barrierefreie Fahrzeuge zur Verfügung. Diesen Bedarf bitte frühzeitig vorher anmelden.

Der ADKflex fährt:

- Am Abend und am Wochenende
- Als Ergänzung zum Linienverkehr
- Stündlich
- Abgestimmt auf die Züge aus und nach Ulm
- Immer mit Buchung

Für jede Fahrt mit dem ADKflex ist eine Buchung erforderlich! Bürgerinnen und Bürger müssen sich mindestens eine Stunde vorher anmelden – nur dann werden diese Fahrten durchgeführt.

Gebucht wird:

- In der Ding App: im Menüpunkt: Fahrplanauskunft. Geben Sie die gewünschte Abfahrts- und Zielhaltestelle ein und lassen Sie sich die Fahrtangebote anzeigen. Bei buchungspflichtigen Fahrten erscheint der Button „Voranmeldung erforderlich“
- Am PC: über die Elektronische Fahrplanauskunft unter www.ding.eu/fahrplan/fahrtauskunft. Gewünschte Abfahrts- und Zielhaltestelle eingeben und Fahrtangebote anzeigen lassen. Bei buchungspflichtigen Fahrten erscheint der Button „Buchung“.
- Am Telefon unter 07392 900 7026 – täglich von 6.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Gedanke der Woche



Die Ehrfurcht vor der Vergangenheit und die
Verantwortung gegenüber der Zukunft
geben für das Leben die rechte Richtung.



D. Bonhoeffer

Ärzte- und Apotheken-Bereitschaftsdienst

Telefonnummer ärztlicher Notfalldienst: 116 117

Notfalldienst-Bereitschaftszeiten:

Montag/Dienstag/Donnerstag: 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetages,

Mittwoch: 13.00 – 08:00 Uhr des Folgetages,

Freitag: 16:00 – 08:00 Uhr des Folgetages,

Samstag/Sonntag/Feiertage: 08:00 – 08.00 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Ehingen (gegenüber Information am Haupteingang):

Öffnungszeiten im Kreiskrankenhaus Ehingen: Samstag/Sonntag/Feiertage: 08.00 – 22.00 Uhr

An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt. Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis (Sternplatz 5, Ehingen):

Dienstag/Freitag: 08.00-12.30 Uhr, Donnerstag 08:00 – 17:30 Uhr

Claudia Litzbarski, Tel. 07391/7792476, claudia.litzbarski@alb-donau-kreis.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: zu erfragen unter Tel. 01805/911601

Sozialstation Munderkingen: Tel. 07393/3882

Apothekendienst: (<https://www.lak-bw/notdienstportal/umkreissuche.html>)

21.01.23: Schloss-Apotheke Obermarchtal, Hauptstr. 57, 89611 Obermarchtal, Tel. 07375-246

22.01.23 Löwen-Apotheke Erbach, Ehinger Str. 31-33, 89155 Erbach, Tel. 07305-7323

- 23.01.23: Vitalis Apotheke Ehingen, Talstr. 3, 89584 Ehingen, Tel. 07391-755631
- 24.01.23: Rats-Apotheke Laupheim, Marktplatz 3, 88471 Laupheim, Tel. 07392-2110
- 25.01.23: Apotheke Dr. Mack Munderkingen, Schillerstr. 14, 89597 Munderkingen, Tel. 07393-9546740
- 26.01.23: Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein 53, 89597 Munderkingen, Tel. 07391-70260
- 27.01.23: Rats-Apotheke Ehingen, Hauptstr. 35, 89584 Ehingen, Tel. 07391-8777

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarramt Obermarchtal, Klosteranlage 4, 89611 Obermarchtal

Pfarrbüro Obermarchtal, Pfarrer Gianfranco Loi Telefon 07375/92131, Fax 07375/92132
 Email: StPetrusundPaulus.obermarchtal@drs.de, Homepage: www.se-marchtal.de
 Diakon Johannes Hänn, Diakon Frank Straub Telefon Pfarrbüro: 07375/92131

Sprechzeit des Pfarrers nach telefonischer Vereinbarung

Öffnungszeiten Pfarrbüro: **Dienstag, 14.00-18.00 Uhr**
Eine FFP2-Maske muss getragen werden **Donnerstag, 13.30-18.30 Uhr**
Im Notfall Kontakt per Mail oder Telefon

 Im Notfall für eine Krankensalbung oder für einen Termin beim Pfarrer bitte im Pfarrhaus anrufen.
 Tel.: 0737592131.

22. Januar 2023

**Dritter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 8,23b - 9,3
 2. Lesung:
 1. Korinther 1,10-13,17
 Evangelium: Matthäus 4,12-23



Ulrich Loose

» Als Jesus am See von Galiiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. «



Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Marchtal - Gottesdienste mit gelockerten Regeln

Bitte desinfizieren Sie sich beim Betreten der Kirchen Ihre Hände an den Desinfektionsständen, die im Kircheneingang stehen. Personen, die Symptome einer Covid-19-Erkrankung zeigen, sollen bitte nicht am Gottesdienst teilnehmen. Herzlichen Dank für Ihre Rücksicht und bleiben Sie weiter gesund.

Samstag, 21.01.		
14:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Klosterkirche Untermarchtal
15:00 Uhr	Messe mit und für Narren	Münster Obermarchtal
18:00 Uhr	Wortgottesdienst	St. Andreas Untermarchtal
Sonntag, 22.01.		
08:45 Uhr	3. Sonntag im Jahreskreis	St. Michael Neuburg
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	Klosterkirche Untermarchtal
10:15 Uhr	Eucharistiefeier	St. Sixtus Reutlingendorf
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	Münster Obermarchtal
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	St. Urban Emeringen
Donnerstag, 26.01.		
07:30 Uhr	Schülermesse	St. Andreas Untermarchtal

Samstag, 28.01.		
14:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Klosterkirche Untermarchtal
18:00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	St. Andreas Untermarchtal
Sonntag, 29.01.		
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	Klosterkirche Untermarchtal
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	St. Urban Emeringen
08:45 Uhr	Wortgottesdienst	St. Sixtus Reutlingendorf
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	St. Michael Neuburg
10:15 Uhr	Eucharistiefeier	Münster Obermarchtal
Donnerstag, 02.02.	Lichtmess (Darstellung des Herrn)	
07:30 Uhr	Schülerwortgottesdienst	St. Andreas Untermarchtal
09:00 Uhr	hl. Messe	Kapelle Lauterach
Samstag, 04.02.		
18:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Blasiussegen und Kerzenweihe	St. Andreas Untermarchtal
19:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe	St. Michael Neuburg
Sonntag, 05.02.	5. Sonntag im Jahreskreis mit Blasiussegen und Kerzenweihe	
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	Klosterkirche Untermarchtal
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	St. Sixtus Reutlingendorf
10:15 Uhr	Eucharistiefeier	Münster Obermarchtal
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	St. Urban Emeringen
Dienstag, 07.02.		
09:00 Uhr	hl. Messe	St. Georg Rechtenstein
Donnerstag, 09.02.		
07:30 Uhr	Schülermesse	St. Andreas Untermarchtal
Samstag, 11.02.		
14:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Klosterkirche Untermarchtal
18:00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	St. Andreas Untermarchtal

Im **Notfall** für eine Krankensalbung oder für einen Termin beim Pfarrer bitte im Pfarrhaus anrufen.
Tel.: 0737592131.

Seelsorgeeinheit Marchtal

Obermarchtal · Untermarchtal ·
Emeringen · Reutlingendorf ·
Neuburg
Dekanat Ehingen-Ulm



Wir schenken Zeit

Besuchsdienst in der SE Marchtal

Besuchsdienst – Kontakte:

Klosteranlage 4, 89611 Obermarchtal
Tel.: 07375 – 92131, Fax: 07375 – 92132,
E-Mail: johannes.haenn@drs.de

Telefonisch erreichen Sie uns:

Di. bis Fr. von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Bernhard Mittl, Kirchengde.Rat in St. Andreas
Johannes Hänn, Diakon in der SE Marchtal



In den Wintermonaten bereits um 17 Uhr

FIRMUNG 2023

Liebe Firmlinge,

unser zweites Firmseminar findet **am 28.01.2023** statt.

Die Firmlinge aus Obermarchtal, Emeringen, Reutlingendorf, Datthausen, Mittenhausen und Rechtenstein treffen sich **um 9:00 Uhr im Torbogensaal in Obermarchtal**.

Wir freuen uns auf Euch. Eure Firmbegleiter

Hoffnungsakkorde auf Mandoline am Gedenktag des Franz von Sales

Am Dienstag, 24. Januar 2023, 19.00 Uhr gibt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel im Saal des Bischof-Sproll-Hauses, Olgastr. 137, Ulm ein geistliches Konzert. Impulse und Musik auf Mandoline alleine werden mit einer Einladung zu einem Leben mit mehr Hingabe verbunden. Am Gedenktag des heiligen Franz von Sales wird dazu dessen Philothea, seine Schrift über die Gottesliebe, vorgestellt und in Improvisationen „angespielt“. Eintritt frei. Ohne Anmeldung. Infos unter 0731/9206010 oder dekanat.eu@drs.de.

St. Petrus und Paulus Obermarchtal

Freitag, 20.01. **hl. Fabian, hl. Sebastian**

17:30 Uhr Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit in St. Urban

18:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 21.01.

15:00 Uhr Messe mit und für Narren im Münster. Alle sind eingeladen!

Sonntag, 22.01. **3. Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Uhr Wortgottesdienst im Münster, Lektorin Eva

Mittwoch, 25.01. **Bekehrung des hl. Apostels Paulus**

07:45 Uhr Schülermesse in St. Urban

17:00 Uhr Friedensgebet in St. Urban

Freitag, 27.01.

17:30 Uhr Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit in St. Urban

18:00 Uhr Abendmesse

Ministrantendienst Obermarchtal

20.01. Thea Siegle, Eva Warnack

21.01. Hästräger

22.01. Ben und Pia Schnitzer, Elias Fundel, Lea Holder

27.01. Florian Flach, Linus Falch

Reinigungskraft für das Münster gesucht

Die Kath. Kirchengemeinde Obermarchtal sucht ab 1.4.2023 für das Münster in Obermarchtal eine Reinigungskraft. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 6 Stunden; bei freier Einteilung. Wenn Sie Interesse an dieser Arbeitsstelle haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt Obermarchtal, Tel. 0737592131.

St. Sixtus Reutlingendorf

Sonntag, 22.01.

10:15 Uhr Eucharistiefeier in Reutlingendorf

Donnerstag, 26.01.

19:00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Reutlingendorf

Sonntag, 29.01. **4. Sonntag im Jahreskreis**

08:45 Uhr Wortgottesdienst in Reutlingendorf

Dienstag, 31.01. hl. Johannes Bosco

09:00 Uhr hl. Messe in Reutlingendorf

Kirchengemeinderatssitzung in Reutlingendorf

Donnerstag, 26.01.2023, Pfarrsaal

Tagesordnung:

1. Friedhofangelegenheiten

2. Ministrantengewänder
3. Anschaffung Schaukasten
4. Sonstiges, Verschiedenes

Anschließend findet eine nicht-öffentliche Sitzung statt.

St. Urban Emeringen

Sonntag, 22.01. **3. Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Uhr Wortgottesdienst in Emeringen, Lektorin Waltraud

Dienstag, 24.01. 09:00 Uhr hl. Messe in Emeringen Lektorin Waltraud

Sonntag, 29.01. **4. Sonntag im Jahreskreis**

08:45 Uhr hl. Messe in Emeringen Lektorin Evelyn

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MUNDERKINGEN

Prälat-Rieger-Str. 29, 89597 Munderkingen, Tel. 07393/4997, Fax 07393/698,

Email: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de, Homepage: www.kirche-munderkingen.de



Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in der Prälat-Rieger-Straße 29, eingebettet zwischen der evangelischen Christuskirche und dem evangelischen Gemeindehaus, hat wie folgt geöffnet:

Dienstags 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Mittwochs 08:00 Uhr bis 09:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstags 08:00 Uhr bis 11:30 Uhr.

Bitte bringen Sie einen Mund-Nasen-Schutz mit und desinfizieren Sie sich bei uns die Hände. Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Bitte sprechen Sie uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf. Wir rufen Sie dann so schnell wie möglich zurück. Telefonnummer Pfarramt: 07393 – 4997

E-Mail: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de Homepage: www.kirche-munderkingen.de

Wochenspruch zum 3. Sonntag nach Epiphania:

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“ (Lukas 13, 29), **Predigttext:** Römer 1, 13-17

Sonntag, 22. Januar 2023 (3. Sonntag nach Epiphania)

10:30 Uhr Safe Haven – verankert in Gott, Team

10:30 Uhr Kinderkirche

Montag, 23. Januar 2023

19:00 Uhr Friedensgebet, Christuskirche

Dienstag, 24. Januar 2023

19:00 Uhr Stündle fürs Wort, Gemeindehaus

Mittwoch, 25. Januar 2023

17:00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus

19:30 Uhr AA-Meeting, Gemeindehaus

Donnerstag, 26. Januar 2023

09:30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, Gemeindehaus

Freitag, 27. Januar 2023 Konfirmandenfreizeit bis Sonntag

Samstag, 28. Januar 2023 17:00 Uhr Gemeinsam Tanzen, Blaubeuren

Safe Haven – verankert in Gott Am Sonntag, 22. Januar ist es wieder soweit – wir feiern den nächsten Safe Haven. Zum Thema „Vaterunser“ sind Sie herzlich eingeladen um 10:30 Uhr in die Christuskirche zu kommen. Das Mitbringen des Handys ist dieses Mal ausdrücklich erwünscht! Aber stellen Sie es bitte auf lautlos. Wir halten die Verbindung und freuen uns auf tolle Musik und regen Austausch und natürlich auf Sie und auf Gott.

Kinderkirche Wenn du zwischen 3 und 13 Jahren alt bist und Lust hast, mit anderen zusammen zu basteln, singen und Geschichten von Gott und Jesus zu hören? Dann komm doch zu uns zur Kinderkirche! Wir treffen uns ab sofort wöchentlich (außer in den Ferien) sonntags um 10:30 Uhr und beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen in der Christuskirche, bevor wir im Gemeindehaus den Gottesdienst kindgerecht weiterfeiern. Gerne kannst du auch deine Freundin/deinen Freund mitbringen. Wir freuen uns auf euch!

Friedensgebet Da der Krieg mitten in Europa nach wie vor andauert, treffen wir uns weiterhin montags um 19 Uhr zum Friedensgebet in der Christuskirche und suchen Halt im Gebet.

Stündle fürs Wort Das Stündle fürs Wort trifft sich wöchentlich dienstags um 19 Uhr im Gemeindehaus.

In diesem „Stündle“ geben wir der Bibel einen Freiraum in unserem Leben und wollen Gottes Wesen und Größe nachgehen. Kurz gesagt: Unser Herz bilden. Eine Arbeit und Schulung, die sich lohnt. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich und außer einem Interesse an Gott und dem Christsein müssen Sie nichts mitbringen. Es kann auch an einzelnen Abenden teilgenommen werden. Pfarrer Hain freut sich über jeden, der sich auf dieses „Stündle“ einlässt.

Mutter-Kind-Gruppe Wir wollen gemeinsam spielen, krabbeln, singen und vieles mehr. „Unsere“ Kinder sind ca. 6 Monate – 3 Jahre alt. Wir treffen uns immer donnerstags (außer in den Ferien) ab 09:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus und freuen uns auch über neue Gesichter. Gerne könnt Ihr euch vorab im Pfarramt informieren oder ihr kommt einfach mal vorbei und lernt uns kennen.

Konfirmanden Wir freuen uns sehr, dass die diesjährigen Konfirmanden wieder eine Freizeit machen können. Von Freitag bis Sonntag fahren sie mit Pfarrer Hain und seinem Team auf den Georgenhof. Neben Bibelarbeit, Spiel und Spaß steht das bessere Kennenlernen im Mittelpunkt. Wir wünschen allen eine gute und gesegnete Zeit zusammen.

Gemeinsam Tanzen Zum gemeinsamen Tanzen lädt die Überschrift „Glaube bewegt“ des Weltgebetstag 2023 aus Taiwan geradezu ein. Dieses Jahr haben Frauen aus der „Republik China“ – so lautet die offizielle Bezeichnung für den Inselstaat – die Liturgie dazu erstellt. Der Weltgebetstag wird immer am ersten Freitag im März gefeiert, aber Tänze zu den Liedern und Texte zum Thema bringen uns schon jetzt das Land näher und stimmen uns ein. Lassen Sie sich von Sigrid Gron am **Samstag, 28. Januar 2023 von 17 bis 19 Uhr** im Matthäus-Alber-Haus in Blaubeuren, Klosterstraße 12, bewegen.

Haus der Begegnung

Di, 07.02.2023, 19.00 Uhr

Der Arbeit eine Grenze setzen - Einsichten aus dem Alten Testament

Ort: Haus der Begegnung Ulm, Grüner Hof 7

Ein Vortrag über Sonntagsruhe, work-life-balance, Nachhaltigkeit, Freiheit und Zwang mit Dr. Joachim Vetter, akademischer Rat für Altes Testament und Leiter von Sanctclara, dem evangelischen Bildungshaus in Mannheim. Eintritt 6,00 EUR/erm. 4,00 EUR, Infos zu den Veranstaltungen unter www.hdbulm.de

Fr, 17.02.2023, 17.30 Uhr bis 19:30 Uhr und Sa, 18.02.2023, von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Workshop: Im eigenen Rhythmus Ruhe finden – Atemarbeit nach Ilse Middendorf

Leitung: Dr. phil. Helga Gutbrod Ort: Haus der Begegnung Ulm, Grüner Hof 7

Unser Leben ist oft atemlos und durch äußere Vorgaben und Rhythmen bestimmt. Atemarbeit nach Ilse Middendorf bittet einen konkreten Weg, zu sich zu kommen und Ruhe zu finden. Durch einfache, ruhige oder freudige Bewegungen, die je nach Möglichkeit ausgeführt werden können, wächst die Wahrnehmung für den eigenen Körper und für das, was uns gerade guttut. Eine Einladung zum Auf- und Durchatmen und dazu, dem Wesen des Atems in Stille und Bewegung nachzuspüren. Kursgebühr 50,00 EUR/erm. 35,00 EUR

Anmeldung bis zum 5.2.2023 im Haus der Begegnung, 0731 92 000 0, sekretariat@hdbulm.de

Nähere Infos unter www.hdbulm.de

Glauben Sie ja nicht, wen Sie vor sich haben!

Altersbilder und ihre Wirkungen

Unsere Bilder vom Alter sind vielfältig und widersprüchlich und haben großen Einfluss auf unsere Fremd- und Selbstwahrnehmung. Sie können Vorurteile verstärken, Generationsbeziehungen prägen und unser eigenes Älterwerden positiv oder negativ beeinflussen.

Der Alternsforscher und Buchautor Prof. Dr. Eckart Hammer stellt in seinem Vortrag im Rahmen des Seniorentreff Silbergrau eine Fülle von Altersbildern vor und erläutert ihre Wirkungen.

Referent*in Prof. Dr. Eckart Hammer

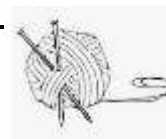
Datum Di, 31. Januar 2023, 10.00 – 12.00 Uhr

Ort Ehingen, Bürgerhaus Oberschaffnei (Schulgasse 21)

Gebühr Eintritt frei, freiwilliger Beitrag erbeten

Veranstalter EBAM in Kooperation mit der Lokalen Agenda Ehingen

Vereinsnachrichten



Stricktreff

Wer hat Lust mit uns zu stricken oder zu häkeln?

Wir Frauen aus Rechtenstein und Umgebung treffen uns dienstags nachmittags 14-tägig in den geraden Wochen zum Handarbeiten im Rathaus Rechtenstein. Wir suchen Verstärkung. Nächstes Treffen ist am 24.01.2023 von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Meldet euch bei Angelika Gievert, Tel. 07375/2373284

Feuerwehr Rechtenstein

Wir treffen uns am Montag 23.01.2023 um 19.30 Uhr zu einem Kameradschaftsabend im Feuerwehrhaus. Bernd Schnitzer, Kommandant

Fanfarezug Obermarchtal

Aktive

Heute proben wir wie gewohnt um 20:15.

Samstag, 21.01.2023

Fasnetseröffnung Obermarchtal

Treffpunkt: 18:30 Uhr - Marktplatz

Anzug: Schornsteinfeger

Laufnummer: 4



Gruß Timo Schleicher

Musikalischer Leiter

Musikkapelle Obermarchtal e.V. 🎵

Aktive Kapelle

Narri, Narro.

Auch wir starten in die Fasnet.

am heutigen Freitag, 20.01 starten wir um 20:00 Uhr mit unserer Fasnets-Probe!

Am Samstag, 21.01.2023 bei der Fasnetseröffnung sind wir ebenfalls dabei:

15:00 Uhr Narrengottesdienst

16.30 Uhr Narrenbaumstellen

20:00 Uhr Nachtumzug



Narrenzunft Obermarchtal

Fasnetseröffnung mit Umzug Am morgigen Samstag, den 21.01.2023 findet die traditi mit Umzug statt. (Programmablauf siehe Extrablatt) Hierzu laden wir die gesamte Bevölkerung ein. Wir bitten um Verständnis, dass es am Freitagmittag und den ganzen Samstag entlang der Veranstaltungsorte zu verkehrstechnischen Beeinträchtigungen kommen kann und es auch lauter sein wird. Bitte beachten Sie die zeitweise eingeschränkte Zufahrtsmöglichkeit im Umzugsbereich sowie die Sperrung des Marktplatzes während dem Narrenbaumstellen und dem Umzug. Wir freuen uns auf ein tolles und friedliches Miteinander auf der närrischen Feier-Meile vom Adler, übers Kreuz, den drei Partyzelten und allen Besenwirtschaften, Verpflegungsständen und Vereinsheime bis zur Turnhalle. Die Narrenmolke bleibt an der Eröffnung geschlossen. Je nach Wetterlage wird am Sonntag um 9.00 Uhr eine Kehrmachine die Straßen im Bereich des Umzugswegs reinigen. Bitte achten Sie darauf, dass bis dahin die Gehwege geräumt sind. Wir freuen uns drauf

viele Gäste im närrischen Obermarchtal begrüßen zu dürfen, auf schöne und unterhaltsame Stunden im Kreise närrischer Freunde und auf eine glückselige Fasnet 2023. Eure Narrenzunft Obermarchtal e.V.

Bachbarone

In alter Tradition haben wir Bachbarone am Samstag, 21.01.2023 zur Fasnetseröffnung wieder unseren Stand an der alt bekannten Stelle in der Ortsmitte aufgebaut. Der Durst kann an der Baronen-Bar gestillt werden. Für das leibliche Wohl gibt es unsere leckere Baronen-Pfanne. Wir freuen uns auf Euch! Die Bachbarone



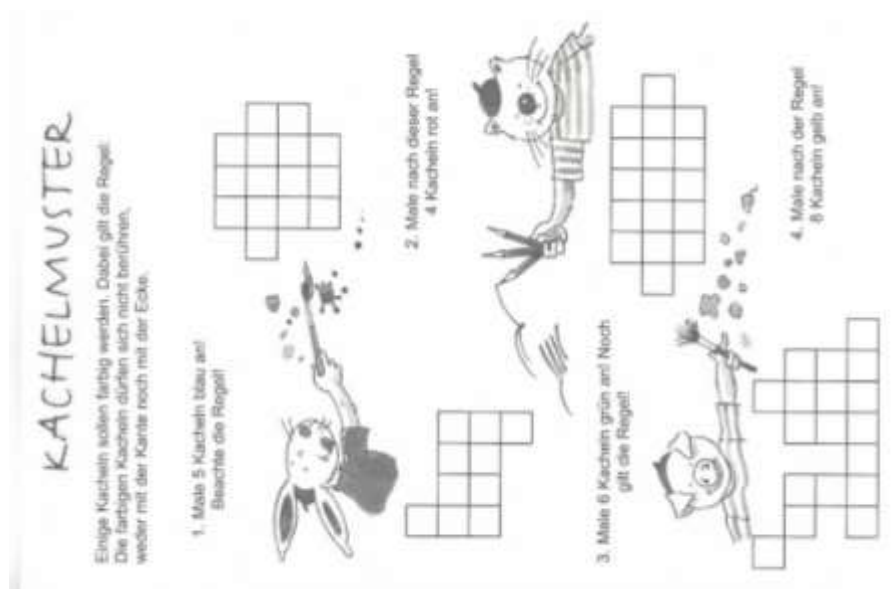
FC-Marchtal; Fußball-Bambinitraining

Jeden Mittwoch von 17:00-18:00 Uhr findet das Fußball-Bambinitraining statt. Alle Kinder zwischen 4 und 6 Jahre sind herzlich eingeladen einfach vorbei zu kommen. Zurzeit wird in der Turnhalle in Obermarchtal trainiert. Sobald es wieder hell genug ist, wird zur gleichen Zeit auf dem Sportplatz in Obermarchtal trainiert. Bei Fragen könnt ihr euch gerne an eine/-n Trainer-/in wenden
Sabrina Hutschenreuter 01522/9722189
Susi Matecki 0162/9735792
Dome Petrovic 01575/3352856
Wir freuen uns auf euch!

Amtsblatthumor

Wenn auf der Packung steht:
„Schmeckt wie selbstgemacht!“
Und du denkst dir:
„Bitte nicht!!!“

Kinderecke



Inserate

Kaufmännische Schule Ehingen

Am 1. März ist Anmeldeschluss für das Schuljahr 2022/2023 bei der Kaufmännischen Schule Ehingen. Deshalb gibt es im Vorfeld an mehreren Terminen die Möglichkeit für interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, weitergehende Informationen zu erhalten und offene Fragen zu klären.

Informationsveranstaltungen Wirtschaftsgymnasium und Berufskolleg:

1. Freitag, 03.02.23: 17:30 - 18:30 Uhr und 19:00 - 20:00 Uhr
2. Samstag, 04.02.23: 10:00 - 11:00 Uhr und 11:30 - 12:30 Uhr

Wir bitten aufgrund der Pandemie um Anmeldung auf www.ksehingen.de oder mit nachstehendem QR-Code.



Informationsveranstaltungen Berufsfachschule:

1. Dienstag, 31.01.23: 19:00 - 20:00 Uhr (Außenstelle Laichingen)
2. Freitag, 03.02.23: 17:30 - 18:30 Uhr
3. Samstag, 04.02.23: 10:00 - 11:00 Uhr

Für die Berufsfachschule ist keine Anmeldung erforderlich.

Wirtschaftsgymnasium

Die Kaufmännische Schule Ehingen bietet im vierzügigen Wirtschaftsgymnasium neben dem klassischen **Profil „Wirtschaft“** auch das **Profil „Internationale Wirtschaft“** mit bilinguaem Unterricht an.

Bildungsziel Das dreijährige Wirtschaftsgymnasium führt zur **Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)** und bereitet sowohl auf ein Studium als auch auf eine berufliche Ausbildung in Wirtschaft und Verwaltung vor. Es vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung sowie fundierte Kenntnisse im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich und in Informatik.

Aufnahmevoraussetzungen

Mittlerer Bildungsabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik, wobei in jedem dieser Fächer mindestens die Note ausreichend erreicht sein muss. Versetzung in die Klasse 10 (G8) oder 11 (G9) eines allgemeinbildenden Gymnasiums. Versetzungszeugnis am Ende der Klasse 10 einer Gemeinschaftsschule auf E-Niveau

Perspektiven

Mit bestandener Abiturprüfung können alle Fächer an allen deutschen Hochschulen, Universitäten und Dualen Hochschulen studiert werden. Bei Ausscheiden nach der Jahrgangsstufe 1 (Klasse 12) kann der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden. Beim Eintritt in ein Ausbildungsverhältnis erhalten die Absolventen des Wirtschaftsgymnasiums zum Teil beträchtliche Verkürzungen der Ausbildungszeit.

Wirtschaftsgymnasiasten im Profil „Internationale Wirtschaft“ erwerben zusätzlich zum Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife ein Zertifikat über das Bestehen des "Internationalen Abiturs am Wirtschaftsgymnasium in Baden-Württemberg".

Kaufmännisches Berufskolleg I, Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen

Bildungsziel

Vertiefung in den allgemeinbildenden Unterrichtsfächern, Vermittlung von theoretischen und fachpraktischen Grundkenntnissen für Tätigkeiten in Wirtschaft und Verwaltung. Arbeiten mit einer Unternehmenssoftware zur Unterstützung des prozessorientierten Denkens, Anwendung der fachtheoretischen Kenntnisse bei der Übungsfirma „MKR GmbH“

Aufnahmevoraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss (Mittlere Reife) einer Realschule, Berufsfachschule (z. B. Wirtschaftsschule), Werkrealschule, Gemeinschaftsschule, Versetzung in die Klasse 10 (G8) oder 11 (G9) eines allgemeinbildenden Gymnasiums

Besonderheit

Arbeit in der Übungsfirma MKR GmbH (Wahlpflichtbereich). Die Übungsfirma ist in einem Großraumbüro, ausgestattet mit Büromöbeln wie in der Geschäftswelt üblich, modernster Hardware und praxisgerechter Software. Hier werden alle Tätigkeiten der kaufmännischen Berufspraxis und Informationsverarbeitung durchgeführt. Die Übungsfirma ist über eine Zentrale (ZÜF) mit ca. 5000 Übungsfirmen in aller Welt vernetzt.

Patenfirmen sind das **Liebherr-Werk Ehingen GmbH** und die **Firma DIY Element System GmbH, Rottenacker**.

Perspektiven

eine berufliche Tätigkeit aufnehmen

ein Ausbildungsverhältnis (mit der Möglichkeit einer verkürzten Ausbildungszeit) beginnen

ins **Kaufmännische Berufskolleg II** eintreten und dort die **Fachhochschulreife** erwerben

Das **Berufskolleg Fremdsprachen** schließt nach zwei Jahren mit der **Fachhochschulreife** ab. Mit einer Zusatzprüfung kann der Berufsabschluss „Staatlich geprüfte/r Wirtschaftsassistent/-in“ erworben werden.

Zweijährige Wirtschaftsschule

Bildungsziel

Die Wirtschaftsschule ist eine zweijährige berufsvorbereitende Vollzeitschule. In ihr werden Grundlagen für einen kaufmännischen Beruf oder in einer öffentlichen Verwaltung gelegt. Schulabschluss: Fachschulreife (Mittlere Reife)

Aufnahmevoraussetzungen

Hauptschulabschluss oder gleichwertige Bildungsabschlüsse (z. B. VAB) oder Versetzung in Klasse 10 der Werkrealschule, Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule oder des Gymnasiums (G9) oder Klasse 9 (G8), Abgangszeugnis nach Klasse 9 der Realschule/Gemeinschaftsschule (Niveau M) oder des Gymnasiums (G9) bzw. Gemeinschaftsschule (Niveau E) oder der Klasse 8 des Gymnasiums (G8) mit einem Notendurchschnitt von mind. 4,0 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

Perspektiven

Bessere Chancen bei Bewerbung um einen Ausbildungsplatz insbes. in einem Kaufmännischen Beruf

Besuch des Kaufmännischen Berufskollegs I und II oder des Kaufmännischen Berufskollegs Fremdsprachen jeweils mit dem Ziel der Fachhochschulreife.

Besuch eines dreijährigen beruflichen Gymnasiums (z. B. WG) mit dem Ziel der allgemeinen Hochschulreife

Anmeldeschluss 1. März 2023

Weitere Auskünfte: Kaufmännische Schule Ehingen, Schulgasse 11, Tel. 07391 702510 www.ksehingen.de

Die Berufliche Schule Riedlingen hilft der Ukraine!

Dieses Motto sollte die Schule den November über begleiten, denn mit dem neuen Schuljahr war der im Februar begonnene Krieg in der Ukraine auch bei in Riedlingen an der Schule angekommen. Knapp 14 Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine wurden an der BSR aufgenommen. Sie nahmen ab sofort am schulischen Leben teil und sensibilisierten ihre Mitschülerinnen und Mitschüler für mehr Solidarität mit der Ukraine. Mithilfe der SMV wurde nun eine Spendenaktion auf die Beine gestellt. Trotz einer schwierigen finanziellen Lage aufgrund steigender Energiepreise und Inflation sollte diese Spendenaktion für alle auf der Schule möglich bleiben. Daher war die Entscheidung, mit Sachspenden auszuweichen, schnell getroffen. Nach kürzester Zeit sammelten sich die Tüten und Kartons mit winterfester Kleidung, Hygieneartikeln, haltbaren Lebensmitteln, Spielzeug und Schreibwaren an. Die Aktion blieb aufgrund einer kleinen Info-Kampagne nicht unentdeckt und wir wurden dankenswerterweise mit vielen weiteren Spenden in Form von Mund- und Nasenschutz, Thermoskannen, und vielem mehr von der Tages- und Demenzpflege in Riedlingen unterstützt! Die Sachspenden wurden an zwei Organisationen in der Region übergeben. So durften wir unsere erste Lieferung an die Ehinger Malteser und Aktion „Ukraine – Ehingen hilft“ übergeben. Der Transport der Hilfsgüter soll nach Lwiw gebracht werden, denn dort sei die Lage wegen ständiger Stromausfälle und des Wintereinbruchs weiterhin katastrophal. Weitere Sachspenden wurden an den Verein „Münsingen hilft“ gespendet. Organisatorin Maryna Heinrich, selbst gebürtige Ukrainerin, hat hierbei sehr nah und einfühlsam die Lage in der Ukraine geschildert, da ihre Familie selbst noch vor Ort ist. Viele der Spenden hier sollen auch an die Front gebracht werden. Beide Organisationen hoffen weiterhin auf Geld- und Sachspenden. (Ma)

Berufliche Schulen Riedlingen

Neue Wege beschreiten – neue Chancen wahrnehmen

Die Berufliche Schule Riedlingen besticht nicht durch ihre Größe, aber gerade durch ihre kurzen Wege, ihre Regionalität und dennoch Weltoffenheit, ihre engagierten LehrerInnen und durch ihre gute Ausstattung – unter anderem natürlich! Sie bietet eine Vielzahl an Bildungsgängen und Abschlüssen an und eröffnet somit neue Chancen, den angestrebten Abschluss zu erreichen. Folgende Bildungsgänge bieten wir:

Wirtschaftsoberschule

Abitur auf dem 2. Bildungsweg, Einjähriges Berufskolleg, Fachhochschulreife auf dem 2. Bildungsweg

Kaufmännisches Berufskolleg I und II, Vorbereitung auf Tätigkeiten in Wirtschaft und Verwaltung Fachhochschulreife (im 2. Jahr), Gewerbliche Berufsschule, Berufsabschlüsse in verschiedenen Metallberufen und in der öffentlichen

Verwaltung, Zweijährige Berufsfachschule im Bereich Ernährung und Gesundheit sowie im kaufmännischen Bereich, Mittlere Reife und berufliche Grundbildung, Einjährige Berufsfachschule in Bereichen Metall- und Fahrzeugtechnik, Berufliche Grundbildung (evtl. Anerkennung als 1. Ausbildungsjahr)

Duale Ausbildungsvorbereitung, Berufliche Orientierung und Hauptschulabschluss.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie wollen sich nach neuen Wegen umsehen, kommen Sie gerne am 3. Februar 2023 von 15 – 18 Uhr zu unserem Infonachmittag und lassen Sie sich von unseren Lehrkräften informieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter Berufliche Schule Riedlingen, Zwiefalter Str. 50, 88499 Riedlingen, Tel. 07351527800 email sekretariat.srbsr@biberach.de

magdalena-neff-schule
 Weiberstraße 14 • 89584 EHINGEN
 www.mns-ehingen.de

Info-Tag
Samstag, 28. 1. 2023, 9.00 – 12.30 Uhr

Offenes Schulhaus und Informationen zu allen Schularten
 Regelmäßig Vorträge zu den Schularten
 (10.00 Uhr – 11.00 Uhr – 12.00 Uhr)

- **Sozialwissenschaftliches Gymnasium (SGGS)**
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- **2-jährige Berufsfachschule (Mittlere Reife)**
- Profil: Hauswirtschaft und Ernährung
- Profil: Gesundheit und Pflege
jeweils nach dem pädagogischen Konzept des AV (AV = Ausbildungsvorbereitung)
- **Sozialpädagogik (Erzieherausbildung/Soz.Päd. Assistenz)**
1-jähriges Berufscolleg für Sozialpädagogik
Fachschule für Sozialpädagogik
- tradiert (BfT/G gefördert) & praxisintegriert (mit Ausbildungsgehalt)
- **Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenz**
- tradiert (BfT/G gefördert) & praxisintegriert (mit Ausbildungsgehalt)
- **Pflegeausbildung**
3-jährige Berufsfachschule für Pflege (AZAV zertifiziert)
1-jährige Berufsfachschule für Altenpflegehilfe (AZAV zertifiziert)

Instagramm: mns_ehingen

Äpfel-
direkt vom Erzeuger

Obstverkauf
Samstag, 21.01.2023 und
Samstag, 04.02.2023

Verkauf alle 14 Tage:
 in Obermarchtal, Datthausen, Reutlingendorf,
 Zwiefaltendorf, Rechtenstein,
 Emmergen und Lauterach!

Verkaufszeiten:		
Reutlingendorf:	07:30-08:00 Uhr	beim Dorfbrunnen
Zwiefaltendorf:	08:15-08:45 Uhr	beim Gemeindehaus
Lauterach:	09:00-09:30 Uhr	beim Markt
Emmergen:	09:40-10:10 Uhr	beim Rathaus
Datthausen:	10:15-10:30 Uhr	am Radfahrer-Rastplatz
Obermarchtal:	10:40-11:20 Uhr	gegenüber Säckerei Engler
Rechtenstein:	11:30-12:00 Uhr	an der Bushaltestelle

Einladung zur Fasnetseröffnung 2023

15.00 Uhr: Gottesdienst für Narren mit Hr. Pfarrer Loi und dem Narrenchor

16.30 Uhr: Narrenbaumstellen auf dem Marktplatz durch die NZ Daugendorf und der Musikkapelle Obermarchtal sowie das Stellen eines Kindernarrenbaumes am Kindergarten

17.00 Uhr: Henkersmahlzeit in der Turn- und Festhall(2€ pro Portion)

19.00 Uhr: Schloßgeistsuche mit den Klängen des Fanfarenzugs Obermarchtal & Bürgermeisterabsetzung

20.00 Uhr: Umzug mit Zünften aus der VG Munderkingen, dem Linzgau, dem Unterland und Oberschwaben durch den Ort und anschließendem närrischen Treiben

Wir freuen uns auf Euren Besuch und wünschen schöne närrische Stunden!

Eure Narrenzunft Obermarchtal e.V.



Wir laden Euch ein zu
unserem diesjährigen
Gottesdienst für Narren!

Wann: 21.01.2023

Wo: Münster Obermarchtal

Beginn: 15.00Uhr

Geistliche Gestaltung: Pfarrer Gianfranco Loi

Musikalische Gestaltung: Fasnetschor

